

## Vorlage

Gremium	Sitzungsart	Zuständigkeit	Datum
Bauausschuss	öffentlich	Vorberatung	08.03.2021
Kreisausschuss	öffentlich	Entscheidung	08.03.2021

### Tagesordnungspunkt:

**Umsetzung DigitalPakt I Schulen; Integrierte Gesamtschule Pellenz, Plaidt und August-Horch-Berufsbildende Schule Andernach; Gewerk Stark- und Schwachstromarbeiten**

### Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung, im Rahmen des „DigitalPakt I Schulen“, das Gewerk Stark- und Schwachstromarbeiten an der Integrierten Gesamtschule Pellenz in Plaidt und an der August- Horch- Schule - BBS in Andernach, entsprechend der Kostenschätzungen der beauftragten Ingenieurbüros, öffentlich auszuschreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.  
Der Kreisausschuss ist über das Ergebnis zu informieren.

### Sachlage:

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 14.09.2020 beschlossen, die Verwaltung zu ermächtigen, den Dachantrag für den DigitalPakt I Schule einzureichen sowie die Beantragung von Einzelanträgen pro Schule auf den Weg zu bringen.

Am 07.10.2020 wurde der Dachantrag in Mainz bei der Investitions- und Strukturbank eingereicht. Für insgesamt 8 Schulen sind inzwischen Einzelanträge gestellt. Der Zuwendungsbescheid für den Dachantrag wurde am 01.02.2021 erstellt.

Die Umsetzung des „DigitalPakt I Schulen“ beinhaltet die Infrastruktur in Bezug auf Daten- und Stromnetze in den Schulen zu erweitern und zukunftsfähig zu machen.

Die geplante Ausstattung der Klassenräume wurde anhand der „Orientierungshilfe – Digitalinfrastruktur an Schulen“ ausgearbeitet. Auf dieser Grundlage wurden die Kostenschätzungen von den beauftragten Ingenieurbüros erstellt.

Es ist geplant, jeden Klassenraum mit weiteren Netzwerkdosen des aktuellen Standards auszustatten und die vorhandenen zu erneuern. In diesem Zuge müssen pro Schule auch neue Verteiler in den Netzwerken errichtet werden.

Jeder Klassenraum wird außerdem standardmäßig mit zusätzlichen Steckdosen ausgestattet, um weitere Lademöglichkeiten für mobile Endgeräte zur Verfügung stellen zu können. Hierzu müssen unter anderem auch Haupt- und Unterverteilungen erneuert oder ergänzt werden. Die Versorgung soll in den Klassenräumen hauptsächlich über Brüstungskanäle organisiert werden.

Durch die Überarbeitung der gesamten Infrastruktur wird deutlich in die bestehende Gebäudesubstanz eingegriffen. Wand- und Deckendurchbrüche sind erforderlich. Anschließend sind daher auch Arbeiten aus den Bereichen Brandschutz und Blitzschutz unumgänglich.

Die Kosten für das Gewerk Stark- und Schwachstromarbeiten belaufen sich auf geschätzte Auftragssummen von

Integrierte Gesamtschule Pellenz in Plaidt -> ca. 250.000,00 EUR  
August-Horch-Berufsbildende Schule Andernach -> ca. 200.000,00 EUR

Auch die Präsentationsmedien in den Klassenräumen sollen ein Update erfahren. Nach Vorgabe der Medienkonzepte der Schulen werden die Präsentationsgeräte in den Klassenräumen erneuert.

Für Präsentationsmedien wurden folgende Kosten geschätzt:

Integrierte Gesamtschule Pellenz in Plaidt -> ca. 90.000,00 EUR  
August-Horch-Berufsbildende Schule Andernach -> ca. 140.000,00 EUR

Mit den Arbeiten soll spätestens in den Sommerferien 2021 begonnen werden. Dies setzt voraus, dass die entsprechenden Gewerke rechtzeitig vorher ausgeschrieben und beauftragt werden können. Mit Blick auf den engen Zeitrahmen zur Durchführung der Sanierung schlägt die Verwaltung vor, die Vergabeverfahren zu beginnen, sobald die Haushaltsgenehmigung durch die Aufsichtsbehörde vorliegt. Die Aufträge werden unmittelbar an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben und der Kreisausschuss wird über die erfolgte Auftragsvergabe informiert.

Es ist geplant, das Gewerk Stark- und Schwachstromarbeiten öffentlich auszuschreiben. Die Präsentationsmedien sollen aus den Rahmenverträgen des Landes angeschafft werden.

### **Finanzierung/Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushalt 2021 sind bei der Buchungsstelle 24391.523821 Haushaltsmittel für die Digitalisierung an Schulen von insgesamt 1.200.000,00 EUR vorgesehen.

### **Familienverträglichkeit:**

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien im Landkreis Mayen-Koblenz?

- Ja  
 Nein, weiter mit der Prüfung der demografischen Relevanz

Welche Lebensbereiche von Familien sind betroffen (z. B. materielle Situation von Familien, Betreuung von Kindern, Miteinander der Generationen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf)?

Bildung mit Verbesserung der digitalen Infrastruktur

Trägt die geplante Regelung zu einer Verbesserung der Lebensbedingungen für Familien im Landkreis Mayen-Koblenz bei? Wenn ja, worin besteht diese Verbesserung?

- Ja, mit dieser Maßnahme wird die Digitalisierung in den Schulen umgesetzt  
 Nein

Hat die geplante Entscheidung negative Auswirkungen auf Familien im Landkreis Mayen-Koblenz? Wenn ja, welche? Begründung des Beschlussvorschlages bzw. Darstellung der Abwägung, die zu diesem Beschlussvorschlag geführt hat.

- Ja Hier bitte die Begründung eingeben.  
 Nein